

Zeitschrift: Infos & Akzente
Herausgeber: Pestalozzianum
Band: 9 (2002)
Heft: 2

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Kinderwelt – Weltkinder»

DVD-Video/DVD-ROM zum globalen Lernen

Ein neues, multimediales Lehrmittel vereinigt auf einer DVD acht Filme mit Unterrichtsvorschlägen, didaktischen Anregungen und Arbeitsblättern zum Thema Kinderalltag in Asien, Afrika und Lateinamerika.

Sie heissen Munna, Sili, Roger, Elena, Eric, Zezé, Esmeralda, Dalal und Osvaldo, und sie leben in Indien, Senegal, Mexiko, Philippinen, Burundi, Brasilien, Peru, Jemen und Mosambik. Sie putzen Schuhe, verkaufen Zeitungen, holen Brennholz, fahren Scooter, retten ihr Schweinchen, leben auf der Strasse, rennen mit Pfannendeckeln durch die Favela, helfen im Haushalt, hüten die Geschwister, streifen durch die Stadt, gehen zur Schule. Sie spielen und haben Wünsche für die Zukunft – genau wie die Kinder bei uns.

Die DVD «Kinderwelt – Weltkinder» schafft Raum für eine Begegnung mit diesen Kindern. Sie gibt Einblicke in ihren Alltag und zeigt, wie Kinder in anderen Kontinenten leben, was sie beschäftigt, wovon sie träumen, was sie hoffen.

Anhand konkreter Beispiele können sich Kinder von hier mit dem Alltag von Kindern aus dem Süden auseinandersetzen.

Umfangreiches didaktisches Begleitmaterial

Ergänzend zu den Filmen im Video-Teil bietet der ROM-Teil umfangreiches Be-

gleitmaterial mit Hintergrundinformationen, konkreten Unterrichtsvorschlägen, vielfältigen Arbeitsanregungen und Arbeitsblättern zum Ausdrucken. Sie sind für Mittel- und Oberstufe (10–14 Jahre) konzipiert und laden ein, Aspekte des Themas Kinderalltag wie Kinderarbeit, Strassenkinder, Geschlechterrollen, Spiel, Schule, Wohnen, Familie oder Freundschaft im Unterricht aufzugreifen. Anknüpfungspunkte bieten sich in Schulfächern wie Geografie, Religion/Lebenskunde, Geschichte, Wirtschaft oder, da alle Filme und Begleitmaterialien in Deutsch und Französisch vorliegen, im Französischunterricht. Mit seinen zahlreichen Facetten eignet sich das Thema auch gut für fächerübergreifenden Unterricht und Medienkunde.

Neues, kompaktes Lernmedium

Die DVD ist eine Neuheit auf dem Lernmedienmarkt: Filme und Begleitmaterialien sind auf ein und derselben Scheibe kombiniert. Diese lässt sich sowohl im DVD-Player als auch im Computer abspielen. Dank der integrierten Begleitmaterialien erspart sich die Lehrkraft eine aufwändige «Materialschlacht»: Wofür bis anhin mehrere Videokassetten, Begleithefte, Kopiervorlagen und Arbeitsblätter nötig waren, das findet sich nun alles auf einer handlichen DVD vereint. Alle Begleitmaterialien sind zusätzlich auf der mitgelieferten CD-ROM verfügbar.

Globales Lernen – Impulse für eine zukunftsfähige Weltgesellschaft

Die DVD versteht sich als ein Beitrag zum globalen Lernen. Ziel ist es, das Thema aus ganzheitlicher Perspektive zu betrachten, weltweite Zusammenhänge zu verstehen und vernetzt zu denken, Gemeinsamkeiten und Bezüge zu unserer Alltagsrealität zu erkennen und Verständnis für andere Menschen und Kulturen zu fördern. Es geht darum, die Wahrnehmung zu sensibilisieren, das Problembewusstsein zu schärfen, Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen, die Eigenverantwortung zu stärken und schliesslich Mittel und Wege zu suchen, wie eine gemeinsame Zukunft für alle Kinder der Welt gestaltet werden kann.

Dorothee Lanz

«Kinderwelt – Weltkinder».

DVD-Video und DVD-ROM/CD-ROM, deutsch/französisch, mit 8 Filmen und Unterrichtsmaterialien zum Thema Kinderalltag in Afrika, Asien und Lateinamerika. Hrsg: EZEF (D), Baobab (A), Filme für eine Welt (CH)

Bezugsadresse: Stiftung Bildung u. Entwicklung, Monbijoustr. 31, 3001 Bern
Tel. 031 389 20 21, info@bern.globaleducation.ch, www.globaleducation.ch
SFr. 60.– für Schulen und Privatpersonen
SFr. 100.– für Medienstellen (Verleihrechte inkl.)

Materialmustersammlung im Gewerbemuseum Winterthur

Werkstoffe begreifbar machen

Materialien und die damit verbundenen Technologien bestimmen die Entwicklung und Gestaltung von Produkten und bilden die Basis für technische Innovationen. Früher wurden Werkstoffe ausschliesslich aus der Natur – von Tieren, Pflanzen oder aus dem Boden – gewonnen. Inzwischen werden in immer rascherer Folge neue, synthetische Werkstoffe hergestellt, wobei sich mit der neuesten Entwicklung, der Biotechnologie, der Kreis wieder zu schliessen beginnt.

Das Gewerbemuseum Winterthur macht die umfangreiche Materialmustersammlung, Kernstück der letztjährigen viel beachteten Ausstellung «Materialgeschichten» der Öffentlichkeit wieder bis zum 13. Juli 2003 zugänglich. Sie bietet Informationen über Herkunft, Eigenschaften und Verwendungszweck von fast 400 verschiedenen Werkstoffen. Objekte und Versuchsanordnungen geben einen Einblick in die vielfältigen Erscheinungsformen und Eigenschaften von Holzwerkstoff, Papier, Fasern, Leder, Metall, Stein, Glas, Keramik und Kunststoff. Videos zeigen die Herstellung und Verarbeitung verschiedener Materialien.

Angebote für Schulklassen

Im Rahmen der Ausstellung werden zwischen dem 25. Juni und dem 5. Juli sowie zwischen dem 3. und 27. September 2002 Workshops mit Materialexperimenten zu Feuer und Wasser für Schulklassen angeboten. Für die Arbeit mit Schulklassen stehen sechs verschiedene Materialkisten für den Ausstellungsbesuch mit der Schulklasse zur Verfügung sowie eine Anzahl von Broschüren mit Texten zu den Materialmustersammlungen und eine Dokumentation für Lehrer/innen mit Ausstellungstexten und didaktischen Anregungen (vgl. Kasten)



Publikationen zur Ausstellung

Optimiert, massgeschneidert, intelligent – aktuelle Tendenzen im Werkstoffbereich.

Die Broschüre widmet sich in fünf Aufsätzen den zukunftssträchtigen Stoffen. Es werden unterschiedliche Aspekte beleuchtet, zum Beispiel der menschliche Umgang mit Werkstoffen gestern und morgen; neue Werkstoffe, die für ganz bestimmte Anwendungen entwickelt werden; Werkstoffe, die «intelligent» reagieren; Holz als Werkstoff, der ökologisch neue Massstäbe setzt; und nicht zuletzt die Frage des Materialkreislaufs und der Abfälle.

Hg. v. Gewerbemuseum Winterthur, 2001, 48 Seiten, Preis: 15.– Fr.

Broschüren zu einzelnen Werkstoffen

Holz	Fr. 10.–
Holzwerkstoffe	Fr. 8.–
Papier	Fr. 10.–
Fasern	Fr. 10.–
Metall	Fr. 10.–
Stein	Fr. 8.–
Glas	Fr. 8.–
Keramik	Fr. 8.–
Kunststoff	Fr. 10.–

Alle 9 Broschüren zum Setpreis von Fr. 60.– (statt Fr. 82.–)

Diese Broschüren können auch im Lernmedien-Shop, Stampfenbachstrasse 121, 8035 Zürich, 01 360 49 49, angesehen und bezogen werden.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag	10.00–17.00 Uhr
Donnerstag	10.00–20.00 Uhr
Montag geschlossen	Eintritt frei

Gewerbemuseum Winterthur

Kirchplatz 14, CH-8400 Winterthur
Telefon 052 267 51 36
Fax 052 267 68 20
gewerbemuseum@win.ch
www.gewerbemuseum.ch